1. Was wird allhier betrachtet?

Die letzte Plage über Egyptenland, und die letzte Mahlzeit in Egypten.

2. Was ließ GOtt endlich kommen, da Pharao sein Hertz neunmahl verstocket hatte?

Die zehende Plage.

3. Was war dieselbe?

Der Würge-Engel muste ausgehen um Mitternacht, und alle erste Geburt erschlagen.

4. An wem?

An Menschen und Vieh.

5. Was befahl aber GOtt den Kindern Israel?

Sie solten ein Lamm in ihren Häusern verzehren, und nichts davon übrig lassen.

6. Wie solte das geschehen?

Sie solten an ihren Lenden gegürtet seyn, Schuhe an den Füssen haben und Stäbe in den Händen, als die da verreisen wolten.

7. Was musten sie mit dem Blute machen?

Sie musten damit die Pfosten an ihrer Thür bestreichen, damit der Würge-Engel vorüber gehe.

8. Was bekamen sie dabey vor einen Befehl?

Sie solten jährlich das Oster-Fest halten.

9. Was that darauf der Würge-Engel?

Er erschlug die erste Geburt.

10. Wie sahe es in Egyptenland aus?

Es war kein Hauß, darinnen kein Todter war.

11. Bewegte dieses den Pharao das Volck ziehen zu lassen?

Ja, die Egypter drungen das Volck Israel zum Lande hinaus.

12. Waren aber die Kinder Israel von dem Würg-Engel verschonet?

Ja, weil ihre Thüren mit dem Blut des Lämmleins bestrichen waren.

13. Was lernen wir daraus?

Wir haben auch ein Oster-Lamm, das ist Christus für uns geopfert. 1 Cor. 5, 7.

14. Wie bekennet dieses die Christliche Kirche?

Hie ist das rechte Oster Lamm, davon GOtt hat geboten: Das ist hoch an des Creutzes-Stamm in heisser Lieb gebraten: Deß Blut zeichnet unser Thür, das hält der Glaub dem Tode für, der Würger kan uns nicht rühren.

)o(